

FEUERSCHUTZ UND FEUERSICHERHEIT

Was geschieht mit dem Inhalt eines Tresors, wenn es brennt?

135.000 Brände in Gebäuden im Jahr!

Dokumente und Wertsachen sind nicht nur durch Einbruch und Diebstahl gefährdet. Bei jährlich über 135.000 gemeldeten Bränden in Gebäuden ist Brandschutz für viele unserer Kunden ein ganz wesentlicher Grund dafür, sich einen Tresor anzuschaffen. Eine Firma, die plötzlich ohne Akten und Daten dasteht, keine Kundenkartei und keinen Rechnungsordner, keinen Computer und keine Datensicherung mehr nutzen kann, steht am Rande des Ruins.

Feuerschutz?

Es werden mittlerweile auch in Baumärkten kleine Tresore angeboten, deren Herkunft oft in Billiglohnländern zu suchen ist. Häufig liest man: hochwertige Feuerisolierung! oder: Feuerschutz nach DIN 4102!.

Das sind Aussagen, die Ihnen keine Gewähr dafür bieten, dass Ihre wertvollen Dinge tatsächlich vor einem Brand geschützt sind. Die DIN-Norm 4102 enthält nichts anderes als eine Aufzählung nicht brennbarer Isolierstoffe, die man beim Hausbau nutzen darf. Dazu gehören z.B. Mineralwolle oder Gips-Kartonplatten. Der Verweis auf die DIN-Norm 4102 ist daher irreführend. Es wird dem Kunden vorgegaukelt, es gäbe eine quasi amtliche DIN-Vorschrift über den Feuerschutz bei Tresoren.

Feuersicherheit!



Tresor nach Feuertest

Nach dem erfolgten Feuertest wird ein zweiter Schrank des gleichen Modells einem Sturzttest unterzogen: Er wird aus 9,15 m Höhe auf steinigem Untergrund gestürzt und anschließend für 30 Minuten in die Brennkammer gebracht und erneut auf 1090 ° C erhitzt.

Feuersichere Tresore werden in Deutschland unter extremen Bedingungen in der Material-Prüfanstalt für das Bauwesen beim Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz der Technischen Universität Braunschweig getestet (siehe Feuerschutzgüteklassen nach EN 1047-1 /VdS).



Sturzttest nach Feuertest

Jedes Modell einer Baureihe muß mit je zwei Exemplaren diese Tests erfolgreich bestanden haben, um mit einem blauen „VdS“ (oder auch „E-CBS“-)Prüfsiegel auf der Türinnenverkleidung ausgezeichnet zu werden („RAL“ oder „DAR“ bis Ende 1994).

Feuersichere Tresore geben Ihnen die Garantie dafür, dass der Inhalt Ihres Tresors auch im Katastrophenfall vollständig erhalten bleibt.

Prüfsiegel

Achten Sie auf das Prüfsiegel, auf dem die Feuerschutz-Güteklasse des Schrankes vermerkt ist.



Die Feuerschutzgüteklassen

Feuerschutzgüteklassen nach EN-1047-1/VdS im Einzelnen:

S 60 P // Schrank / 60 Minuten / Papier

Der Schrank wurde 60 Minuten bei 960 ° C getestet, ohne dass die Temperatur während der Erhitzung und der folgenden Abkühlungsphase im Schrankinnenraum über 150 ° C gestiegen ist. Papier bleibt vollständig erhalten.

S 120 P // Schrank / 120 Minuten / Papier

Der Schrank wurde 120 Minuten bei 1090 ° C getestet, ohne dass die Temperatur während der Erhitzung und der folgenden Abkühlungsphase im Schrankinnenraum über 150 ° C gestiegen ist. Papier bleibt vollständig erhalten.

S 60 DIS // Schrank / 60 Minuten / DISketten

Der Schrank wurde 60 Minuten bei 960 ° C getestet, ohne dass sich die Temperatur im Schrankinnenraum während der Erhitzung und der folgenden Abkühlungsphase um mehr als 30 ° C erhöht hat. Disketten (und alle magnetischen Datenträger) bleiben vollständig erhalten und nutzbar.

S 120 DIS // Schrank / 120 Minuten / DISketten

Der Schrank wurde 120 Minuten bei 1090 ° C getestet, ohne dass sich die Temperatur im Schrankinnenraum während der Erhitzung und der folgenden Abkühlungsphase um mehr als 30 ° C erhöht hat. Disketten (und alle magnetischen Datenträger) bleiben vollständig erhalten und nutzbar.